

aus Nordhausen einen Leinwand Bekannener, wo-  
zu der Leinwandmeister Seiffart mich auf  
mich sehr freundlichstliche Weise vorzüglich  
zur Anweisung der dortigen Musikdirektor-  
Rolle versetzt, die aber doch nicht mit meinem  
Plan übereinstimmend; jedoch gewährt es mich  
zur nicht die Rolle abzugeben zu geben, weil  
man in einem kleinen Stadt, wo es fast an  
aller Rivalität mangelt, leicht versäuselt.

Meine Operette habe ich beendet und  
mich gefreut das ich in diesem besten Partic-  
kürer musikalisch und unanständig die der Oper-  
ture aus Herrn Grotzmann Faust, mich ungling-  
licher Spitze als früher. Ich habe jetzt ein  
Violin-Lament angefangen, womit ich, wenn  
es meinen Übungen entspricht, in Berlin zu  
debutieren gedachte.

Rach sozgleich würde ich mich freuen ab-  
was von Herrn und Frau Grotzmann Familien  
zu wissen; ich sage auf die erste Aufführung,